



PRESSEMITTEILUNG

Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.

SENSE IN / raumohneraum #6

Ein Ausstellungsprojekt des Netzwerkes freier Berliner Projekträume und –initiativen e.V.

Am Donnerstag, 25. April 2019 um 19 Uhr eröffnet die Ausstellung „SENSE IN“ im c/o KUNSTPUNKT BERLIN, Schlegelstr. 6, 10115 Berlin-Mitte. Die Gemeinschaftsausstellung versammelt die Beiträge der drei Berliner Projektinitiativen ALASKA - Studio for Feelings, Errant Sound – Projektraum für Klangkunst und Prolog - Heft für Zeichnung und Text. Gemeinsam präsentieren sie die sechste Ausgabe der Reihe „raumohneraum“, mit welcher das Netzwerk freier Berliner Projekträume und –initiativen ausgewählten Kunstinitiativen Raum für eine gemeinsame Ausstellung gibt.

SENSE IN ist ein Ausstellungsprojekt, das zum Sehen, Hören und Fühlen einlädt und auch körperliche Erfahrungen verspricht. Alaska und Errant Sound - Jutta Ravenna laden zu ihren interaktiven Installationen ein. Die Berliner Künstlerzeitschrift Prolog - Heft für Zeichnung und Text präsentiert mit 58 Künstlerinnen und Autorinnen die neue Ausgabe X9 zum Thema „Versuch und Irrtum“.

Prolog - Heft für Zeichnung und Text ist ein seit 2007 in Berlin erscheinendes Künstler*innenheft, ohne Bindung an eine feste (Künstler*innen-) Gruppe. Die Ausstellung präsentiert die Ausgabe X9 zum Thema „Versuch und Irrtum“ und Werke der ca. 50 beteiligten Künstler*innen und Autor*innen. Scherenschnitte, Skulpturen, Malerei, Objekte, Videos, Hörstücke, gerahmte und ungerahmte Zeichnungen – den Künstler*innen und Autor*innen der jeweiligen Ausgabe bleibt freigestellt, was sie präsentieren. Die Ausstellung wird gemeinsam mit allen Beteiligten geplant und aufgebaut. In der Ausstellung finden Lesungen und Aktionen statt. Eine mit den vorherigen Ausgaben bestückte Lesecke und der fast schon legendäre Künstlertresen laden zum Verweilen und auch zum Wiederkommen ein. Die Möglichkeit, einen entspannten Abend in der Ausstellung zu verbringen, findet als Alternative oder Ergänzung zur Vernissage immer mehr Anhänger.

Das Künstler_innen Duo **ALASKA - Studio for Feelings** gestaltet Performances, Workshops und Environments, welche die sozialen, kulturellen und biologischen Dimensionen des Fühlens und sinnlichen Erfahrens ausloten. Für SENSE IN realisiert ALASKA ein PREASURE LAB [pressure, pleasure]. Inspiriert vom Werk der US-amerikanischen Autismusaktivistin und Tierzuchtwissenschaftlerin Temple Grandin werden hier die Effekte und Affekte von Berührung auf den Körper untersucht. Grandin baute sich als junge Erwachsene eine hug machine (Umarmungsmaschine): sie begehrte das Gefühl gedrückt zu werden, fühlte sich aber durch menschliche Berührung überreizt. Im Preasure Lab stehen eine Reihe von neu entworfenen hug machines zur Verfügung, die Druck auf verschiedene Regionen des Körpers ausüben. In der Interaktion mit den hug machines erleben Besucher*innen, wie sich ihr Fühlen verändert, wenn Maschinen sie umsorgen.

Wie klingt Schlaf? Während das Bewusstsein den Rückzug bei Nacht in die Tiefen des Traums antritt, lassen sich physische Funktionen von Stimmapparat, Herz, Lunge sowie das Wechseln der Körperposition im Schlaf hörbar machen. **Errant Sound – Projektraum für Klangkunst** präsentiert die Klanginstallation „Les jours je songe, les nuits je rêve“ von Jutta Ravenna. Diese eröffnet neue Perspektiven des Auditiven im Hinblick auf nächtlichen Schlaf, Schlaflosigkeit und Traum, denn nachts ist es so still, dass man das eigene Herz schlagen hören kann. Die Teilnehmer*innen sind aufgefordert, ihre eigenen Einschlafrituale zu zelebrieren und Einschlafhilfen, wie Lieblingspyjamas, Fetische, Kuschtiere etc. mitzubringen. Im vorhinein wird allen empfohlen, am Tag zuvor ausreichend wach zu bleiben, auch vor Ort gibt Hilfestellungen für die Teilnehmer, die einen festen Bestandteil der künstlerischen Aktion bilden. Indem die Künstlerin den Schlaf selbst als künstlerische Aktion konzipiert, nimmt sie diesem gegenüber auch eine eigene Position ein. Sie versteht ihn als Reaktion auf das gesellschaftsbedingte Vermeiden von Muße, Tagträumen und Traum und will diesem die verdiente Aufmerksamkeit einräumen.



PRESSEMITTEILUNG

Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.

BEGLEITPROGRAMM:

Freitag, 26. April 2019, um 21 Uhr Konzert (Eintritt frei)
& Sonic Sleep Event (22-10 Uhr) / Jutta Ravenna - Errant Sound
Voranmeldung bitte unter (Stichwort: Sonic Sleep)

Samstag, 27. April 2019, um 21 Uhr Konzert (Eintritt frei)
& Sonic Sleep Event (22-10 Uhr) / Jutta Ravenna - Errant Sound
Voranmeldung bitte unter jutta.ravenna@t-online.de (Stichwort: Sonic Sleep)

Sonntag, 28. April 2019, von 13-15 Uhr: Workshop / ALASKA - Studio for Feelings
Sonntag, 28. April 2019, von 16-19 Uhr: Sonntag der lustvollen Versuche & Irrtümer / Prolog X9
Lesungen mit u. a. Stefan Malicky & Lars-Arvid Brischke & Clemens Schittko

Freitag, 3. Mai 2019, von 18-22 Uhr: Künstlertresen & Aktionen / Prolog X9
Lesungen und Präsentation mit u. a. Bodo Rott & Katrin Heinau

Sonntag, 5. Mai 2019, von 16-19 Uhr: Sonntag der lustvollen Versuche & Irrtümer / Prolog X9
Performance Katja Pudor & Lesung Christian Meskó

Donnerstag, 9. Mai 2019, von 17-19 Uhr: Workshop / ALASKA - Studio for Feelings

Freitag, 10. Mai 2019, von 18-22 Uhr: Künstlertresen & Aktionen / Prolog X9
Präsentation mit u. a. Alfred Banze & Christine Falk, Camping Akademie e.V.
stellen ihr Projekt SOCIAL PLASTIC vor: www.social-plastic.net & Lesung Frank Sievers

Samstag 11. Mai 2019, um 21 Uhr Konzert (Eintritt frei)
& Sonic Sleep Event (22-10 Uhr) / Jutta Ravenna - Errant Sound
Voranmeldung bitte unter jutta.ravenna@t-online.de (Stichwort: Sonic Sleep)

Sonntag 12. Mai 2019, von 16-19 Uhr: Sonntag der lustvollen Versuche & Irrtümer / Prolog X9
Ab 17 Uhr: Finissage der Ausstellung und Get-Together des Netzwerkes freier Berliner Projekträume und -initiativen

BETEILIGTE KÜNSTLER*INNEN / PROJEKTRÄUME ODER KOLLEKTIVE

Prolog - Heft für Zeichnung und Text (Herausgeber*innen: Dorit Trebeljahr & Anton Schwarzbach, teilnehmende Künstler*innen und Autor*innen siehe unter:
<http://prolog-zeichnung-und-text.de/blog/>

ALASKA - Studio for Feelings (Esther Vorwerk, Anne Sophie Reichert)
<http://www.alaska-studio.com/>

Errant Sound – Projektraum für Klangkunst (Jutta Ravenna)
<https://errantsound.net/>



PRESSEMITTEILUNG

Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.

AUSSTELLUNGSDATEN:

Vernissage: Donnerstag, 25. April 2018, 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 26. April bis 12. Mai 2019

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 15:00 bis 19:00

+ Freier Eintritt und barrierefreier Zugang zu allen Veranstaltungen!

ADRESSE:

c/o KUNSTPUNKT BERLIN
Schlegelstr. 6
10115 Berlin-Mitte

WEITERE INFORMATIONEN:

www.projektraeume-berlin.net
www.projektraeume-berlin.net/sense-in

BILDMATERIAL

Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung über das Netzwerk freier Berliner Projekträume und – initiativen und seine aktuellen Projekte steht lizenz- und honorarfreies Bildmaterial zu Verfügung. Bei der Verwendung muss als Bildnachweis der jeweils genannte Rechteinhaber angeführt werden. Das Bildmaterial unter: www.projektraeume-berlin.net/sense-in können Sie in hoher Auflösung über den Pressekontakt beziehen.

KONTAKT:

Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e.V.

Koordination: Bettina Weiß, Jole Wilcke
kunstpunkt@projektraeume-berlin.net

Pressekontakt:

Susann Kramer (0151-23607327)
presse@projektraeume-berlin.net

KUNSTPUNKT BERLIN

Raum für aktuelle Kunst